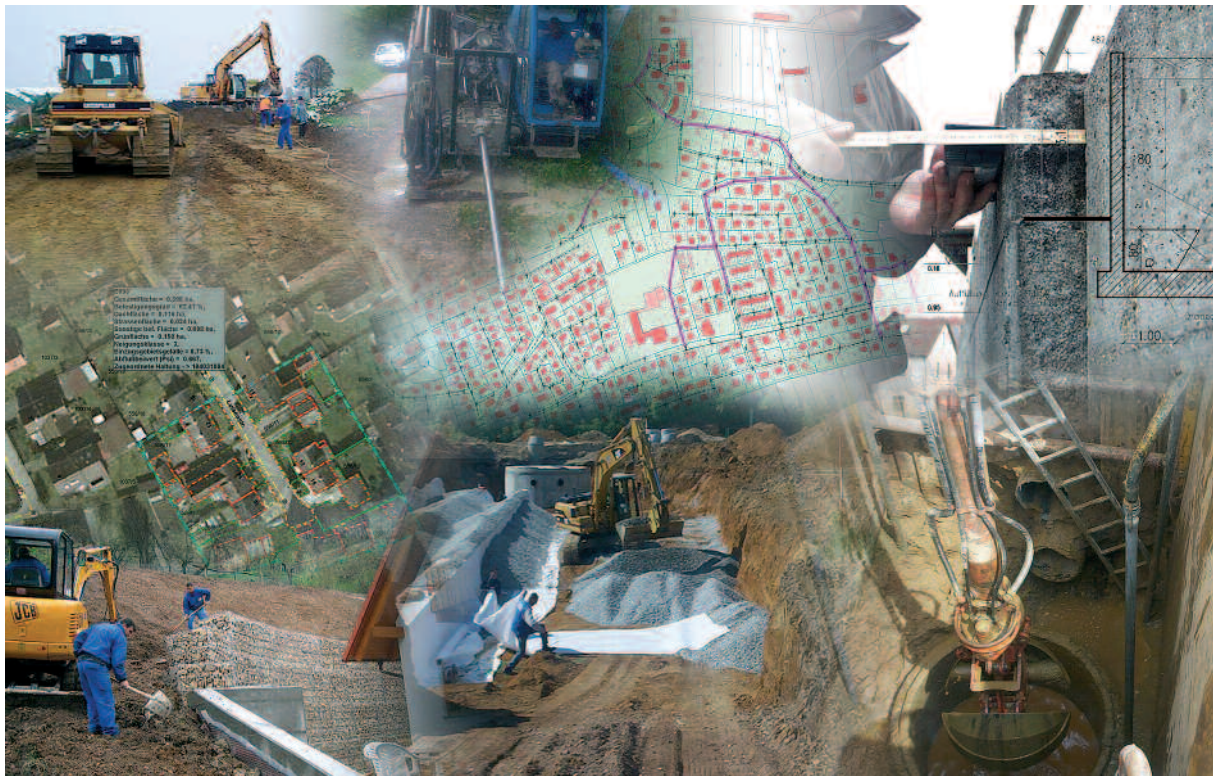


Bedarf erkennen. Dimensionieren. Bauen. Sanieren.

**Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Ingenieurbau,
Verkehrsanlagen, Bauleitplanung**

Versorgung sichern und ausbauen.



Bauwerke unserer Infrastruktur werden oft schmerzlich vermisst, wenn sie fehlen oder nicht funktionieren – seien es Straßen, Wasser- oder Abwasserleitungen, eine Stützwand oder das Brückenbauwerk über den Fluss. Wir sind gewohnt, eine gute Infrastruktur vorzufinden, jedoch erfordert deren Erhalt und Ausbau große finanzielle Anstrengungen. Die sorgfältige Vorbereitung und Planung im Sinne einer stabilen Gesamtentwicklung ist darum unerlässlich.

Versorgungskonzepte zu entwickeln braucht ein hohes Maß an Weitblick und Gespür für zukünftige Anforderungen. Doch auch bedarfsgerechtes Erhalten und Ausbauen oder Sanieren bestehender Netze basiert auf fundierten Analysen und verlässlichen

Kenngrößen. Wir bereiten den Boden für Ihre angemessene Entscheidung, übernehmen Verantwortung für die verlässliche Umsetzung von Projekten und unterstützen Sie bei der Herausgabe von Planungsrichtlinien.

Leistungsspektrum

Im Bereich Infrastruktur sind wir vorwiegend für öffentliche Auftraggeber tätig. Landkreise, Städte und Gemeinden, Stadtwerke oder Wasserwirtschaftsverbände vertrauen nicht nur auf unsere Planungskompetenz im Projekt, sie ziehen uns auch für Machbarkeitsstudien oder externe Moderation bei vielen Projektbeteiligten zu Rate.

Ebenso unterstützen wir Unternehmen zur Lösung von Ver-/Entsorgungsaufgaben, wie etwa zur Entwässerung des Werksgeländes; private Bauherren beraten wir unter anderem bei Grundstücksproblemen.



Nachfolgende Leistungen erbringen wir in Einzelbeauftragungen wie in komplexen Projekten der Kommunalentwicklung oder Großprojekten privater Investoren:

- **Wasserversorgung:**

Planung und Bau von Wasserversorgungsnetzen, Druckerhöhungsanlagen, Wasserbehältern, Durchführung von Rohrnetzrechnungen, Nachweis ausreichenden Löschwasserschutzes, Bestandsaufnahmen, Wasseraufbereitungsanlagen, Aufnahme und Ausarbeitung von Wassernetzkatastern, Neubau von Trinkwasserbrunnen.

- **Abwasserentsorgung:**

Planung und Bau von Abwasser- und Regenwasserleitungen, Dimensionierung von Rückhaltungen und Stauraumkanälen, Sanierung von Abwasserleitungen, Durchführung von Rohrnetzrechnungen, Nachweis ausreichender Leistungsfähigkeit bei Starkregenereignissen, Bestandsaufnahmen, Überprüfung und Neuplanung von Kläranlagen, Aufnahme und Ausarbeitung von Kanalkatastern.

- **Ingenieurbau:**

Neubau und Sanierung von Stützmauern, Gabionenwänden, Böschungssicherungen, Pfählen, Bodenverbesserungen, Unterfangungen, Baugruben, Grundwasserabsenkungsmaßnahmen, Rückhaltebecken, Freizeitanlagen.

- **Verkehrsanlagen:**

Neubau von Umgehungsstraßen, Erschließungsstraßen, Sanierung innerörtlicher Straßen, Straßenbrücken, Gestaltung von innerstädtischen Plätzen, Brunnen zur Platzgestaltung, Begleitpläne zur Landschaftspflege.

- **Bauleitplanung:**

Änderung von Flächennutzungsplänen, Aufstellung oder Änderung von Bebauungsplänen für Wohn- und Industriebauvorhaben, Immissionsschutzgutachten, Umweltverträglichkeitsprüfungen.



Ihr besonderer Nutzen

Neben hohem Fachwissen verfügen wir über ausgezeichnete Kenntnis der gesetzlichen Grundlagen. Das Verstehen und Umsetzen regionaler Entwicklungskonzepte in konkrete bauliche Maßnahmen gehört zu unseren Stärken. Bei Meinungsunterschieden in der Auslegung bestehender Richtlinien sind wir in der Lage zu vermitteln oder ins Stocken geratene

Projekte wieder in Gang zu bringen. Mit externer Moderation bringen wir private Investoren und Baubehörden an einen Tisch und Baugenehmigungen voran. Und durch schnell erarbeitete, praktikable Problemlösungen vermeiden wir mitunter auch Gefahr für Leib und Leben.

Im Bauprojekt

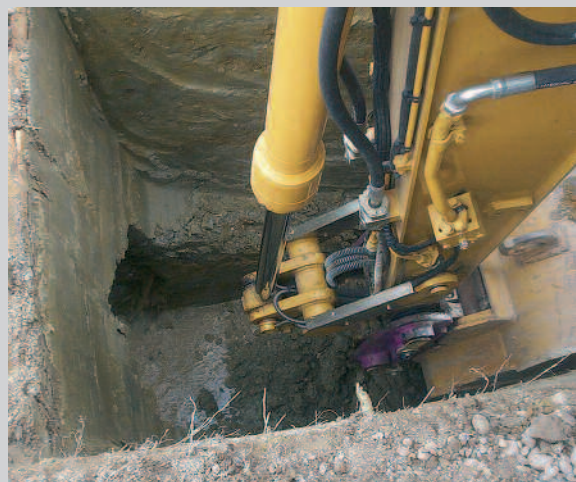
- Reduzierung von Bau- und Betriebskosten durch Systemvergleiche (z.B. bei Entwässerungsleitungen)
- Schaffung von Entscheidungsgrundlagen für eine sachliche Meinungsbildung, Aussprechen klarer Empfehlungen (z. B. bei Standortstudien)



- Analyse von Systemveränderungen zur Beurteilung beabsichtigter Betriebszustände (Berechnung von Rohrnetzen)
- Schaffung von Entscheidungsgrundlagen, Erlangung der Genehmigungs- und Förderfähigkeit von Bauprojekten
- Optimierte Verwendung öffentlicher Haushaltsmittel
- Virtuelle Simulation von Starkregenereignissen zur Ermittlung der Gefährdung durch Kanalnetzüberlastung und Überflutung
- Sicherung von Grundstücks- und Gebäudewerten
- Erhöhung von Wohn- und Freizeitwert im Rahmen von Renaturierungskonzepten für Brachflächen
- Schnelle Planung und Bauumsetzung zur Nutzung kurzfristig verfügbarer Fördermittel
- Erlangung der Bebaubarkeit von Brachflächen

Beim Kunden

- Personelle Entlastung beim Auftraggeber durch umfassende Bauleitung
- Abfedern von Kapazitätsspitzen in Bauabteilungen
- Neutrale Überwachung von ausführenden Baufirmen
- Ermöglichen von Baugenehmigungen durch konsensfähige Konzepte für Investoren
- Reduktion laufender Unterhaltungskosten in öffentlichen Versorgungsnetzen
- Machbarkeitsstudien zur Vermeidung kostenträchtiger Fehlentscheidungen
- Minderung kommunaler Haftungsrisiken



Know-how und Erfahrung

Unser hohes technisches Fachwissen und die Erfahrung aus ganzheitlicher Planungs- und Beratungsarbeit über viele unterschiedliche Gewerke bilden ein stabiles Fundament zur Vorbereitung von unternehmerischen oder rechtlichen Entscheidungen. Aus der erfolgreichen Umsetzung einer

Vielzahl von Bauprojekten kennen wir die Anforderungen und Problemstellungen aus den unterschiedlichen Sichtweisen der am Projekt Beteiligten – vom Planungsstadium über die Realisierung bis zum kaufmännischen Abschluss eines Bauprojekts.

Beratende Ingenieure VBI

Bauassessor Dipl.-Ing. (TU) Franz Peter Degen

- Mitglied-Nr. 11261 der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau und „Beratender Ingenieur“ seit 30. November 1992
- Franz Peter Degen ist seit 1995 von der Industrie- und Handelskammer für Ostwürttemberg in Heidenheim öffentlich bestellt und vereidigt für Gutachten in Bodenmechanik, Erd- und Grundbau
- Bauvorlageberechtigung nach Art. 68 Abs. 2 Nr. 2 der Bayerischen Bauordnung



Dipl.-Ing. (FH) Klaus Habersetzer

- Mitglied Nr. 12924 der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau und „Beratender Ingenieur“ seit 14. Mai 2003
- Bauvorlageberechtigung nach Art. 68 Abs. 2 Nr. 2 der Bayerischen Bauordnung
- „Privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft für Thermische Nutzung, Kleinkläranlagen, Bauabnahme ohne Anlagen nach Art. 41c BayWG, Beteiligtenverzeichnisse“ vom 1. November 2003



Dipl.-Ing. (FH) M.Eng. Hubert Kuhn

- Mitglied Nr. 12911 der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau und „Beratender Ingenieur“ seit 14. Mai 2003
- Master of Engineering in Project Management Aufbaustudium in Baumanagement an der Fachhochschule in Augsburg seit 24. Juni 2003
- Bauvorlageberechtigung nach Art. 68 Abs. 2 Nr. 2 der Bayerischen Bauordnung
- Berechtigung zu „Brandschutznachweisen mittleren Schwierigkeitsgrades“ gemäß Art. 68, Absatz 7, Satz 3 der Bayerischen Bauordnung



Leistungsfähiges Back-office

- Team:** Ingenieure und Techniker verschiedenster Fachbereiche und Spezialgebiete
- Hardware:** Unternehmensweites Computernetzwerk, Notebooks, Terminalserver, Plotter, Fotokopierer, Scanner
- Software:** Office und Datenbanken, Projektverwaltung, CAD- und GIS-Software für Hoch- und Tiefbauaufgaben
- Messtechnik:** GPS-Vermessungsausrüstung, Messgeräte zur Beweissicherung
- Recherche:** CD-ROM-Datensammlungen, Internetportale, Recherchemöglichkeiten als Mitglied mehrerer Fachverbände

